

Mütter-Mafia - oder wie man sich zum Wohle des eigenen Kindes dissozial verhält.

Beitrag von „Valerianus“ vom 7. April 2021 11:53

Zitat von Sissymaus

Heute ist das so normal. Es hat sich schon einiges getan. Was sich aber nicht verändert hat: es sind zu fast 100% die Mütter, die beruflich zurückstecken und dadurch erhebliche Nachteile auf sich nehmen, wenn Kinder kommen.

Das ist relativ leicht damit zu erklären, dass Frauen sozial entweder horizontal oder nach oben heiraten, nicht nach unten (Männer achten eher auf andere Äußerlichkeiten) und es von daher oft eine logische Entscheidung ist. Was sich auch nicht verändert hat, ist sicherlich, dass vornehmlich andere Frauen, Frauen für ihre Lebensentscheidungen kritisieren. Mir geht's im Kollegium total am Arsch vorbei, ob irgendjemand nach sechs Monaten Vollzeit, nach 12 Monaten Teilzeit oder nach 36 Monaten immer noch nicht zurückkommt, obwohl das Kind in der Kita ist...aber hör mal den anwesenden Kolleginnen zu, wie schlecht jede einzelne dieser Entscheidungen ist...kannste nur falsch machen als Frau... 😊